



Tilia x europaea 'Euchlora'



Höhe	15 - 20 m
Breite	7-10m
Krone	oval bis breit eiförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	grau, leicht gefurcht, Zweige gelbgrün
Blatt	schief herzförmig bis breit-eiförmig, glänzend dunkelgrün, 4 - 10 cm
Blüte	in Rispen, Ø 5 - 10 cm, hellgelb, 3 - 9 beieinander, Juni/Juli, duftende Blüten
Früchte	oval, an der Spitze schmal zulaufend, grau, filzig behaart, Ø ca. 0,9 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle, verträgt Trockenheit
Bodenfeuchtigkeit	verträgt trocknen Boden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	wenig windempfindlich
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), wertvoller Baum für Schmetterlinge und Falter
Verwendung	alleen und breite straßen
Form	Hochstamm, Stammbusch, mehrstämmige Baum
Ursprung	Booth's Flotbeck Baumschulen, Hamburg, Deutschland, ± 1860
Synonyme	Tilia x euchlora

Sehr wahrscheinlich eine Hybride aus *T. cordata* und des seltenen *T. dasystyla*, der von der Krim stammt. Bildet eine ovale Krone mit durchgehendem Stamm, von dem durchhängende Äste absteigen. Daher ist in der Jugend fachgerechter begleitender Schnitt erforderlich. Die Rinde bleibt über lange Zeit dünn, erst später entstehen tiefe Furchen. Das Blatt hat eine schief-herzförmige Blattbasis und eine kurz zugespitzte Blattspitze. Der Blattstiel ist oft rot getönt und der Blatttrand fein gesägt. An der unteren Seite ist das Blatt hellgrün. Die duftenden Blüten erscheinen in hängenden Rispen und sind besonders nektarreich. 'Euchlora' ist einer der besten Bäume für die Bienenzucht. Das Deckblatt ist ca. 6,5 cm lang. Wegen des schönen Blattes und der reichhaltigen Blüte ist 'Euchlora' als Allee- und Straßenbaum sehr beliebt. Ein großer Vorteil ist die geringe Lausanfälligkeit.